

Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen I/20	öffentlich	Vorlage 2011/003	Datum 25.01.2011
---------------------------	------------	---------------------	---------------------

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Schul-, Sozial- und Familienausschuss	15.02.2011				
Gemeinderat	01.03.2011				

Einführung der Ehrenamtskarte NRW in Ostbevern

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Ostbevern führt die Ehrenamtskarte ein.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Die Erstaussstellung der Karte erfolgt kostenlos durch das Land. Für die Verlängerung der Karte nach drei Jahren oder nach Aufbrauchen des ersten Kartenkontingents (300 Karten) werden Kosten von ca. 0,30 € pro Karte entstehen.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [X]

Sachdarstellung:

Das Land NRW hat im Jahr 2008 die Ehrenamtskarte eingeführt. Das Land möchte damit den hohen persönlichen Einsatz ehrenamtlicher Kräfte honorieren. In bislang 94 Kommunen haben über 8.500 Personen die Ehrenamtskarte erhalten. Landesweit gibt es etwa 1.000 Vergünstigungen, die mit der Ehrenamtskarte in Anspruch genommen werden können. Dazu zählen vergünstigte Eintrittspreise in Landesmuseen und Theater, aber auch Vergünstigungen bei teilnehmenden Unternehmen. Inhaber der Karte profitieren darüber hinaus von Rabatten in allen teilnehmenden Städten. Eine vollständige Übersicht über alle Rabatte ist auf der Internetseite der Ehrenamtskarte zu sehen (www.ehrensache-nrw.de).

Die Gemeinde Ostbevern möchte die Ehrenamtskarte einführen, um damit das Ehrenamt vor Ort zu würdigen. Die Karte können nur Personen erhalten, die mindestens 5 Stunden in der Woche oder 250 Stunden pro Jahr ehrenamtlich, also ohne Vergütung oder pauschale Aufwandsentschädigung nachweislich tätig sind. Diese Voraussetzungen erfüllen derzeit ca. 200 Personen in Ostbevern.

Der Wirtschaftsförderer hat gemeinsam mit dem Verein Ostbevern Marketing und dem Gewerbeverein über die Einführung der Ehrenamtskarte in Ostbevern diskutiert. Einstimmige Meinung aller Vertreter ist, dass die Ehrenamtskarte nicht mit anderen Projekten für das Ehrenamt in Konkurrenz tritt und eine Einführung der Karte in Ostbevern aufgrund der hohen Zahl ehrenamtlicher tätiger Personen von großem Interesse ist, um das bürgerschaftliche Engagement zu würdigen und den Ehrenamtlichen Dank auszusprechen.

Nahezu alle Gewerbetreibenden im Ortskern haben dem Wirtschaftsförderer eine hohe Bereitschaft signalisiert, den Inhabern der Karte Rabatte beim Einkauf zu gewähren.

Voraussetzung für die Einführung der Ehrenamtskarte ist ein Ratsbeschluss.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter
